

Alpha-30R

■ Thermodirekt
Mobiler Strichcode-Drucker



Ausführungen der Serie:
Alpha-30R

Bedienungsanleitung

Urheberrechtshinweise

©2021 TSC Auto ID Technology Co., Ltd.

Diese Anleitung und die beschriebene Firmware und Software im Drucker unterliegen dem Urheberrecht der TSC Auto ID Technology Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

CG Triumvirate ist eine Marke der Agfa Corporation. Die CG Triumvirate Bold Condensed-Schrift wird in Lizenz der Monotype Corporation verwendet. Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Angaben in dieser Dokumentation können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen keine Verpflichtung seitens TSC Auto ID Technology Co., Ltd. dar. Diese Anleitung darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der TSC Auto ID Technology Co. weder ganz noch teilweise in jeglicher Form und mit jeglichen Mitteln reproduziert oder übertragen werden; ausgenommen ist die private Nutzung durch den Käufer.



Inhalt

1. Einleitung	3
1.1 Produktspezifikationen	4
2. Inbetriebnahme	7
2.1 Auspacken und prüfen	7
2.2 Überblick über den Drucker	8
2.2.1 Ansicht von vorne	8
2.2.2 Innenansicht	9
2.2.3 Ansicht von hinten	10
2.3 Bedienelemente und Anzeigen	11
2.3.1 Statusanzeige-LED:	12
2.3.2 Akkulade-LED-Anzeige:	12
3. Aufbau und Konfiguration	13
3.1 Drucker vorbereiten und einrichten	13
3.2 Akku / intelligenten Akku aufladen	14
3.2.1 Akku aufladen	15
3.2.2 Akku über 1-Schacht-Akku-Ladestation aufladen (optional)	16
3.2.3 Akku über 1-Schacht-Dockingstation aufladen (optional)	17
3.2.4 Akku über 4-Schacht-Dockingstation aufladen (optional)	18
3.3 Medien einlegen	20
3.4 Medien einlegen (Modell ohne Tragband)	22
3.5 Gürtelklemme installieren	24

3.6 IP54-Gehäuse mit Schultergurt installieren (optional)	25
4. TSC Console	26
4.1 TSC Console starten	26
4.2 WLAN einstellen und zur Schnittstelle TSC Console hinzufügen	28
4.3 WLAN-Einstellungen des Druckers initialisieren	31
4.4 TPH Care	32
4.5 Druckerfunktion	33
4.6 Intelligenter Akku	34
5. Fehlerbehebung	35
6. Wartung	37
7. Konformität und Zulassungen	39
8. Änderungsverlauf	50

1. Einleitung

Vielen herzlichen Dank für den Kauf unseres TSC-Barcodedruckers.

TSCs neue mobile Barcode-Etikettendrucker, die Serie Alpha-30R, sind nutzerfreundlich, strapazierfähig und sturzfest. Die neuen Mobildrucker eröffnen Ihnen die nächste Generation intelligenter, optimierter Technologielösungen für industrietaugliche Etikettendruckanwendungen.

Mit der Apple-zertifizierten MFi Bluetooth® 5.0-Verbindung und 802.11-a/b/g/n/ac-WLAN-Schnell-Roaming-Funktionen bietet die Alpha-30R-Serie nicht nur zuverlässige und nahtlose Kommunikation mit den Geräten der Nutzer, sie drucken auch sicher Etiketten, wo immer sie benötigt werden.

Dieses Dokument bietet eine einfache Referenz für die Bedienung dieses Druckers. TSC-Drucker beinhalten Windows-Etikettiersoftware zur Erstellung Ihrer Etikettenvorlage. Zur Systemintegration finden Sie die Anleitung zur TSPL/TSPL2-Druckerprogrammierung und SDKs auf der TSC-Website: <https://www.tscprinters.com>.

1.1 Produktspezifikationen

Modell	Alpha-30R	
Version	Basis	Premium
Auflösung	8 Punkte/mm (203 dpi)	
Druckmethode	Thermodirekt	
Max. Druckgeschwindigkeit	Bis zu 127 mm/s	Bis zu 152 mm/s
Max. Druckbreite	72 mm	
Max. Drucklänge	2.794 mm	
Gehäuse	Kunststoff mit Gummischale	
Physikalische Abmessungen	118 (B) x 158 (H) x 68 (T) mm	
Gewicht (einschließlich Akku)	0,65 kg	
Sturzspezifikationen	2,1 m, mit Schutzhülle 2,5 m	
MIL-STD 810	Sturz und Vibration	
Sturzttest	800 x freier Fall aus 1 m Höhe, mit Schutzhülle 1000 x freier Fall aus 1 m Höhe	
IP-Bewertung	IP54 (ohne Hülle, Papierpfad ausgenommen)	
Max. Rollenkapazität	57 mm Außendurchmesser	
Prozessor	32-bit-RISC-CPU	
Arbeitsspeicher	128 MB SDRAM, 128 MB Flash	
Schnittstelle	Eines wählbar: <ul style="list-style-type: none"> Type-C USB 2.0 + MFi Bluetooth 5.0 + passives NFC-Tag Type-C USB 2.0 + 802.11 a/b/g/n/ac mit Bluetooth 4.2 + passives NFC-Tag 	
Stromversorgung	7,4 V Gleichspannung, 3080-mAh-Lithium-Ionen-Akku	7,4 V Gleichspannung, intelligenter 3030-mAh-Lithium-Ionen-Akku
Betriebsschalter, Taste	<ul style="list-style-type: none"> 3 Tasten (Ein/Aus, Vorschub und Abdeckung öffnen) 2 farbige LEDs für Druckerstatus und Akkuladestatus 1 LCD für Druckerstatus 	

Sensoren	<ul style="list-style-type: none"> • Reflektierender Sensor • Abdeckung-offen-Sensor 	<ul style="list-style-type: none"> • Lückensensor • Reflektierender Sensor • Abdeckung-offen-Sensor
Echtzeituhr	Standard	
Interne Schriften	8 alphanumerische Bitmap-Schriften Eine skalierbare Monotype Imaging® CG Triumvirate Bold Condensed-Schrift	
Barcode	1D-Barcode: Code 39, Code 93, Code128UCC, Code128 Subsets A.B.C, Codabar, Interleave 2 of 5, EAN-8, EAN-13, EAN-128, UPC-A, UPC-E, EAN and UPC 2(5) digit Addon, MSI, PLESSEY, POSTNET, China POST, GS1 DataBar 2D-Barcode: PDF-417, Maxicode, DataMatrix, QR-Code, Aztec	
Druckersprache	TSPL-EZC (EPL2, ZPL2, CPCL) oder ESC-POS	
Medientyp	Belegpapier, Belegpapier mit schwarzer Kennzeichnung auf der Druckseite, ausgewähltes Etikett, ohne Tragband (außen gewickelt)	Belegpapier, Belegpapier mit schwarzer Kennzeichnung auf der Druckseite oder Rückseite, Etikett, ohne Tragband (außen gewickelt)
Medienbreite	25,4 – 80 mm (mit Tragband)	
Mediendicke	0,06 – 0,16 mm	
Medienhöhe	Etikett: Min. 25,4 mm	
Rollenkerndurchmesser	Standard: 12,7 mm Optional: 19,05 mm	
Umgebungsbedingungen	Betrieb: -20 – 55 °C, 10 – 90 %, nicht kondensierend Lagerung: -30 – 70 °C, 10 – 90 %, nicht kondensierend	
Umwelthinweise	Übereinstimmung mit RoHS, WEEE	
Zubehör	<ul style="list-style-type: none"> • Schnellstartanleitung • Gürtelklemme • Lithium-Ionen-Akku • Netzteil 	
Eingeschränkte Garantie	<ul style="list-style-type: none"> • Drucker: 2 Jahre • Druckkopf: 25 km oder 12 Monate, je nachdem, was zuerst eintritt • Walze: 50 km oder 12 Monate, je nachdem, was zuerst eintritt • Akku: 1 Jahr 	

Werksoptionen	<ul style="list-style-type: none"> • Set ohne Tragband
Benutzeroptionen	<ul style="list-style-type: none"> • Type-C-USB-2.0-Kabel • 0,75-Zoll-Rollenkerndurchmesser-Adapter • Schutzgehäuse mit Schultergurt • Schultergurt • 1-Schacht-Dockingstation (nur bei Premium-Modell) • 4-Schacht-Dockingstation (nur bei Premium-Modell) • 1-Schacht-Akkuladegerät • 4-Schacht-Akkuladegerät • Fahrzeugnetzteil, 12 bis 24 V Gleichspannung • Fahrzeugnetzteil, 12 bis 60 V Gleichspannung • Stromversorgung mit Akku-Eliminator, 12 bis 48 V Gleichspannung (nur bei Premium-Modell) • Fahrzeugmontageadapter kann mit RAM®-HALTERUNGEN verwendet werden (nur bei Premium-Modell)

2. Inbetriebnahme

2.1 Auspacken und prüfen

Der Drucker wurde sorgfältig verpackt, damit es nicht zu Beschädigungen beim Transport kommt. Bitte schauen Sie sich die Verpackung und den Drucker selbst unmittelbar nach der Lieferung genau an. Bitte bewahren Sie die Verpackungsmaterialien auf; Sie brauchen sie, falls Sie den Drucker einmal versenden möchten.

Folgende Artikel müssen im Lieferumfang enthalten sein.

- Drucker
- Ein Lithium-Ionen-Akku
- Kurzinstallationsanleitung
- Ein automatisch umschaltendes Netzteil
- Eine Gürtelklemme

Falls etwas fehlen sollte, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Händlers oder Lieferanten.

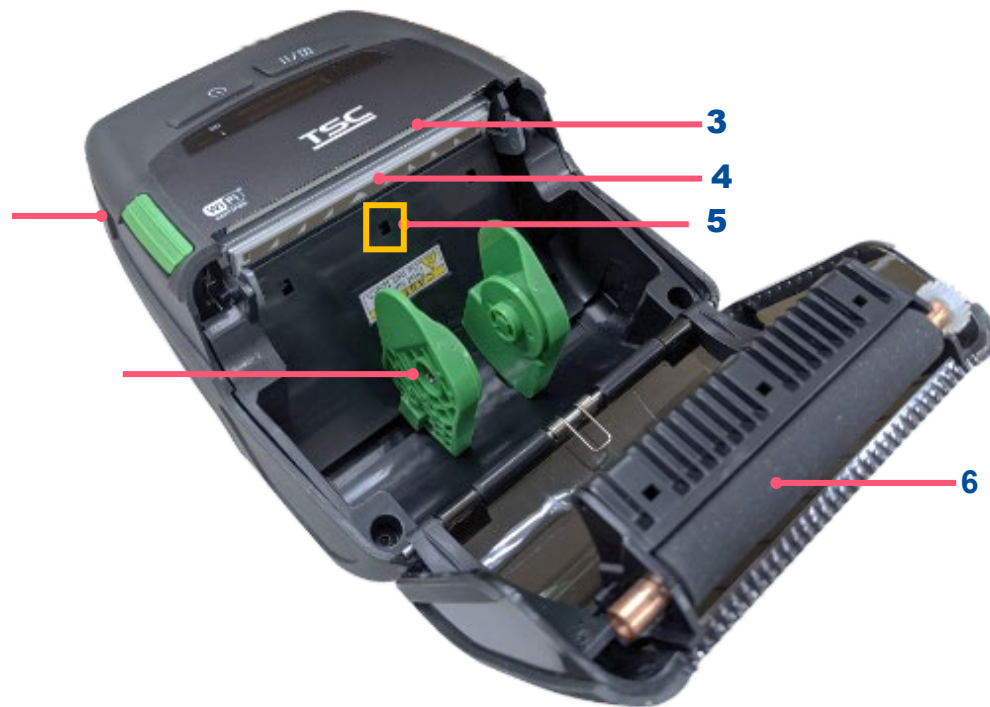
2.2 Überblick über den Drucker

2.2.1 Ansicht von vorne



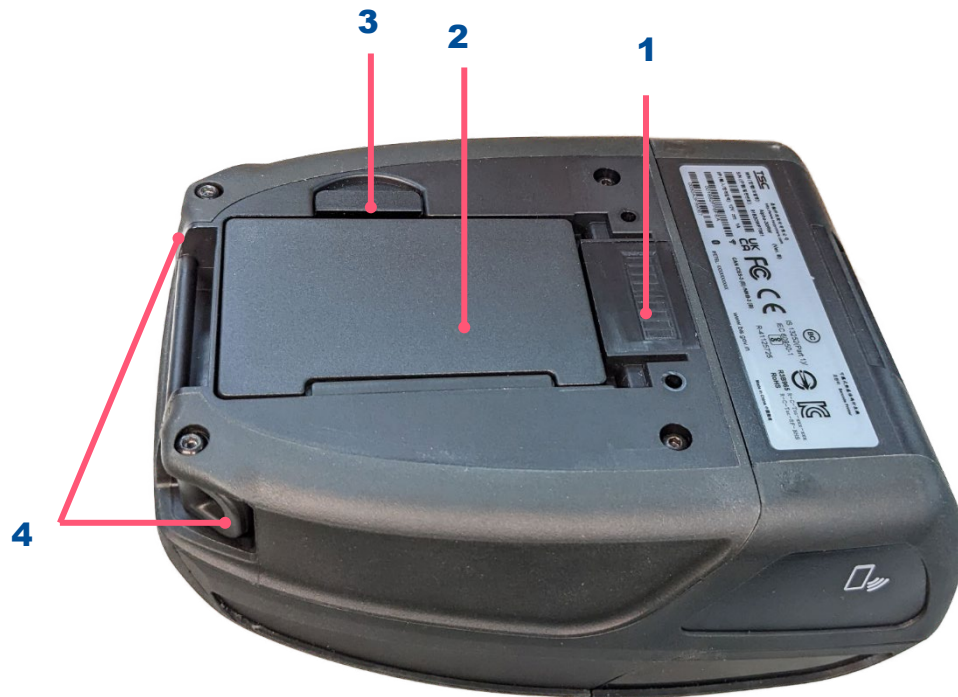
1. Medienabdeckung
2. LCD-Bildschirm
3. Medienabdeckung-Freigabeknopf
4. Tasten

2.2.2 Innenansicht



1. Netzanschluss und Type-C-Schnittstelle
2. Medienhalter
3. Abziehleiste
4. Druckkopf
5. Lücken-/Schwarzkennzeichnung-Sensoren
6. Ausgabewalze

2.2.3 Ansicht von hinten






1. Ladeposition für Dockingstation
2. Lithium-Ionen-Akku
3. Akku-offen-Verschluss
4. Installationsposition für Gürtelklemme

2.3 Bedienelemente und Anzeigen





Wenn eine WLAN-Verbindung besteht, ersetzt die IP-Adresse die Firmware-Version und die Bluetooth-Nummer am Display.

2.3.1 Statusanzeige-LED:

	Farbe	Bedeutung
	Aus	Drucker ist betriebsbereit
	Das System	Blinkt: System lädt Daten herunter oder Drucker ist angehalten.
	 (Gelb)	System löscht Daten.
	 (Rot)	Leuchtet: Druckerkopf geöffnet oder Schnittfehler. Blinkt: Druckerfehler wie kein Papier, Papierstau, Farbband erschöpft, Speicherfehler usw.

2.3.2 Akkulade-LED-Anzeige:

	Farbe	Bedeutung
	Aus	Drucker ist betriebsbereit
	 (Gelb)	Leuchtet: Druckerkopf geöffnet oder Schnittfehler. Aufladung erfolgt Blinkt: Akkutemperatur ist zu hoch oder zu niedrig; Akkuüberspannung; Ladezeitüberschreitung; Akku fehlt

3. Aufbau und Konfiguration

3.1 Drucker vorbereiten und einrichten



1. Platzieren Sie den Akku unter der rechten Seite des Akkusteckplatzes.



2. Drücken Sie die linke Seite des Akkus.

Sicherheitswarnung zum Akku:

Werfen Sie die Batterie oder den Akku **NICHT** in Feuer.

Verursachen Sie **KEINEN** Kurzschluss an den Kontakten.

Zerlegen Sie die Batterie oder den Akku **NICHT** in die Einzelteile.

Werfen Sie die Batterie oder den Akku **NICHT** in den Hausmüll.

3.2 Akku / intelligenten Akku aufladen

Akkulademodus und Betriebsanweisungen

Zur sicheren Aufbewahrung des Akkus und zur Steigerung der Aufbewahrungsdauer des Akkus wechselt der Akku bei Lagerung und Transport in den Abschaltmodus. Der intelligente Akku wird zum ersten Mal aufgeladen; dies ist zum Freigeben des Abschaltmodus erforderlich.

- **Aufladung über den Drucker:**

Keine Schritte erforderlich.

- **Bei Aufladung mit 1-Schacht- oder 4-Schacht-Akkuladegerät:**

Die LED-Anzeige am Ladegerät blinkt rot, wenn der Akku zum ersten Mal aufgeladen wird. Bitte entfernen Sie den Akku und installieren Sie ihn erneut zum Freigeben des Abschaltmodus.

- **Ladetemperatur**

Die normalen Betriebsbedingungen des Akkus reichen von 0 bis 40 °C. Gerät und Akkuladegerät führen immer eine sichere und optimale Akkuaufladung durch. Bei höheren Temperaturen (ca. +40 °C) oder beim Laden während des Einschaltens der Drucker stoppen Drucker oder Akkuladegerät die Aufladung möglicherweise einige Zeit, damit sich der Akku nicht überhitzt.

3.2.1 Akku aufladen



1. Öffnen Sie die Schnittstellenabdeckung.



2. Schließen Sie das Netzkabel an den Netzanschluss und eine Steckdose an.



3. Beim Aufladen leuchtet die Akkustatus-LED-Anzeige am Drucker gelb. Nach vollständiger Aufladung erlischt die Drucker-LED-Anzeige. Die Aufladung stoppt nach vollständiger Aufladung des Akkus automatisch.

Hinweis: Bitte schalten Sie den Drucker über den Netzschalter **aus**, bevor Sie das Netzkabel mit dem Netzanschluss des Druckers verbinden. Wenn der Akku geladen wird, entfernen Sie den Akku bitte nicht aus dem Drucker; andernfalls schließen Sie das Netzkabel bitte erneut an eine Steckdose an.

3.2.2 Akku über 1-Schacht-Akku-Ladestation aufladen (optional)



1. Platzieren Sie die Akku-Ladestation auf einem flachen Untergrund.



2. Setzen Sie den Akku wie abgebildet in den Steckplatz ein und drücken Sie ihn zum Verriegeln nach unten.



3. Schließen Sie das Netzteil des Ladegerätes an eine richtig geerdete Steckdose an und verbinden Sie den Anschluss des Ladegerätes mit einem Akkuladegerät-Gleichspannungsanschluss.



4. Beim Aufladen leuchtet die Akkustatus-LED-Anzeige am Drucker gelb. Nach vollständiger Aufladung erlischt die Drucker-LED-Anzeige. Die Aufladung stoppt nach vollständiger Aufladung des Akkus automatisch.
5. Nehmen Sie den Akku nach dem Aufladen heraus, indem Sie mit den Fingern die Rückseite des Akkus greifen und nach oben ziehen.

3.2.3 Akku über 1-Schacht-Dockingstation aufladen (optional)



1. Installieren Sie das Transfergehäuse am Befestigungshaken.



2. Drücken sie den Drucker zur Oberseite der Station.



3. Legen Sie es flach ab, damit es wie abgebildet in das Loch passt.



4. Schließen Sie das Netzteil des Ladegerätes an eine richtig geerdete Steckdose an und verbinden Sie den Anschluss des Ladegerätes mit einem Akkuladegerät-Gleichspannungsanschluss.

Nicht zutreffend

5. Beim Aufladen leuchtet die Akkustatus-LED-Anzeige am Drucker gelb.



6. Bei vollständiger Aufladung erlischt die Drucker-LED-Anzeige. Drücken Sie die Taste zum Lösen des Druckers.

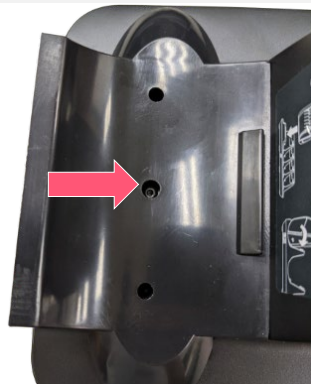
3.2.4 Akku über 4-Schacht-Dockingstation aufladen (optional)



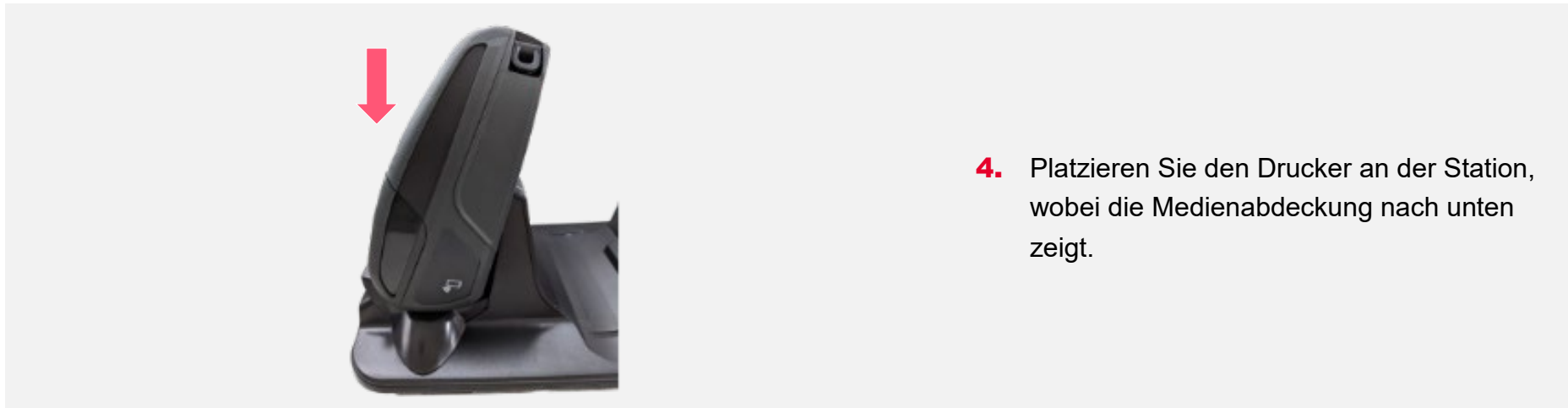
1. Stellen Sie die 4-Schacht-Station auf einen flachen Untergrund.



2. Bringen Sie die Transferplatine an.



3. Bringen Sie die Schraube an.



4. Platzieren Sie den Drucker an der Station, wobei die Medienabdeckung nach unten zeigt.



5. Schließen Sie das Netzteil des Ladegerätes an eine richtig geerdete Steckdose an und verbinden Sie den Anschluss des Ladegerätes mit einem Akkuladegerät-Gleichspannungsanschluss.



6. Schalten Sie das Gerät ein. Beim Aufladen leuchtet die Akkustatus-LED-Anzeige am Drucker gelb. Bei vollständiger Aufladung erlischt die Drucker-LED-Anzeige. Die Aufladung stoppt nach vollständiger Aufladung des Akkus automatisch. Drücken Sie die Taste zum Lösen des Druckers.

3.3 Medien einlegen



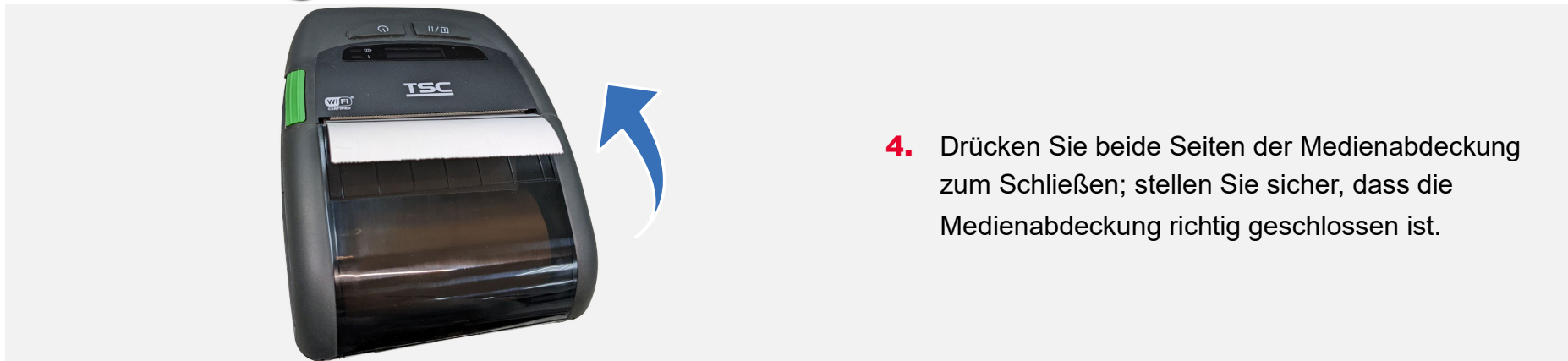
1. Öffnen Sie die Druckermedienabdeckung durch Drücken des Medienabdeckung-Freigabeknopfs.



2. Ziehen Sie die Medienhalter bis zur Breite der Etikettenrolle auseinander.



3. Legen Sie die Rolle zwischen die Medienhalter, lassen Sie die beiden Lager in den Rollenkern greifen. Platzieren Sie das Papier mit der Druckseite nach oben und ziehen Sie genügend Papier über den Druckkopf.

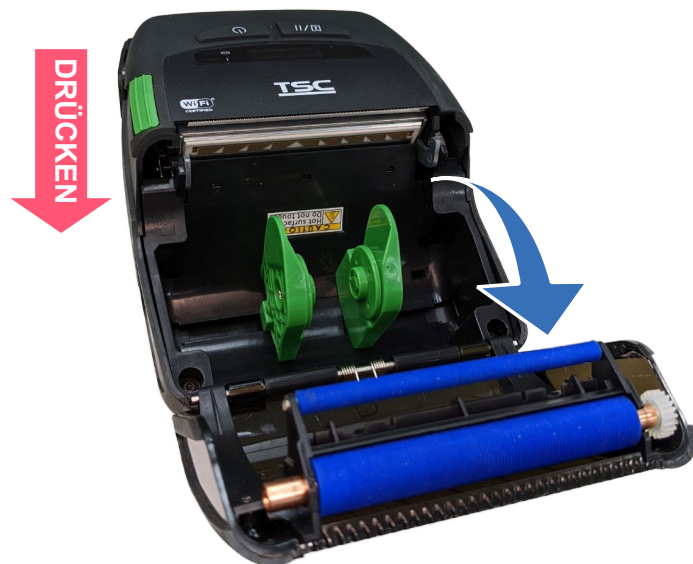


4. Drücken Sie beide Seiten der Medienabdeckung zum Schließen; stellen Sie sicher, dass die Medienabdeckung richtig geschlossen ist.

Hinweis: Bitte kalibrieren Sie den Lücken-/Schwarzkennzeichnung-Sensor, wenn Sie Medien geändert haben.

5. Führen Sie über die Software TSC Console die Kalibrierung durch. (Siehe Kapitel 4)

3.4 Medien einlegen (Modell ohne Tragband)



1. Öffnen Sie die Druckermedienabdeckung durch Drücken des Medienabdeckung-Freigabeknopfs.



2. Ziehen Sie die Medienhalter bis zur Breite der Etikettenrolle auseinander.



3. Legen Sie die Rolle zwischen die Medienhalter, lassen Sie die beiden Lager in den Rollenkern greifen. Platzieren Sie das Papier mit der Druckseite nach oben und ziehen Sie genügend Papier über den Druckkopf.



4. Drücken Sie beide Seiten der Medienabdeckung zum Schließen; stellen Sie sicher, dass die Medienabdeckung richtig geschlossen ist.

Hinweis: Bitte kalibrieren Sie den Lücken-/Schwarzkennzeichnung-Sensor, wenn Sie Medien geändert haben.

5. Führen Sie über die Software TSC Console die Kalibrierung durch. (Siehe Kapitel 4)

3.5 Gürtelklemme installieren



1. Verriegeln Sie die Gürtelklemme am unteren Teil des Druckers.



2. Drücken Sie den Haken der Gürtelklemme wie abgebildet in die Schienen am unteren Teil des Druckers. Der Drucker kann an den Gurt gehängt werden.

3.6 IP54-Gehäuse mit Schultergurt installieren (optional)



1. Öffnen Sie den Reißverschluss an der Gehäuseabdeckung.



2. Platzieren Sie den Drucker im Gehäuse.



3. Schließen Sie die Gehäuseabdeckung.



4. Öffnen Sie zum Prüfen den Reißverschluss an der Außenabdeckung. Die Außenabdeckung sollte während des Drucks geöffnet und fixiert sein.

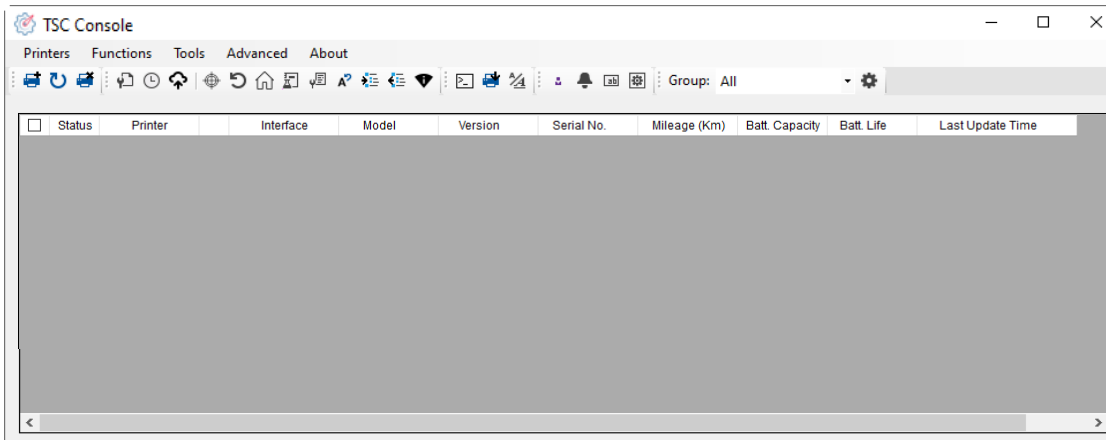
4. TSC Console

TSC Console ist ein Managementtool, das Druckermanagement, Diagnosewerkzeug, Kommunikationswerkzeug und Drucker-Website-Einstellungen kombiniert. Es ermöglicht Ihnen die Anpassung von Druckereinstellungen/-status, die Änderung der Druckereinstellungen, das Herunterladen von Grafiken, den Einsatz von Schriften, Grafiken, Etikettenvorlagen und das Aktualisieren der Firmware bei einer Gruppe von Druckern sowie das Senden zusätzlicher Befehle an mehrere Drucker gleichzeitig.

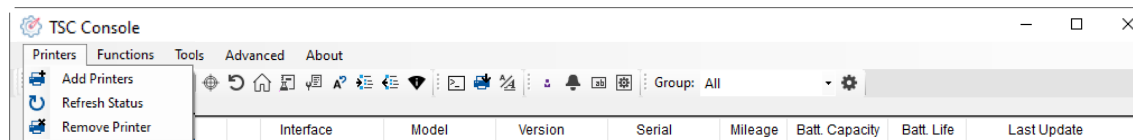
* **Drucker-Firmware-Version vor A2.12 nutzt nur Port 9100 als Befehlsport; Drucker-Firmware nach A2.12 nutzt Port 6101 als Befehlsport.**

4.1 TSC Console starten

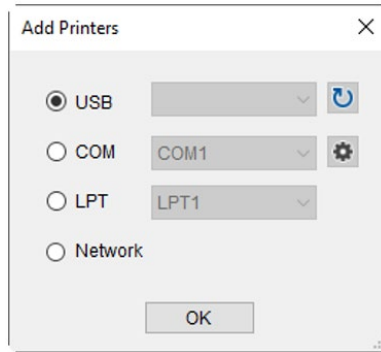
1. Starten Sie die Software mit einem Doppelklick auf das „TSC Console“-Symbol.



2. Fügen Sie Geräte durch Anklicken von **Drucker > Drucker hinzufügen** manuell hinzu.

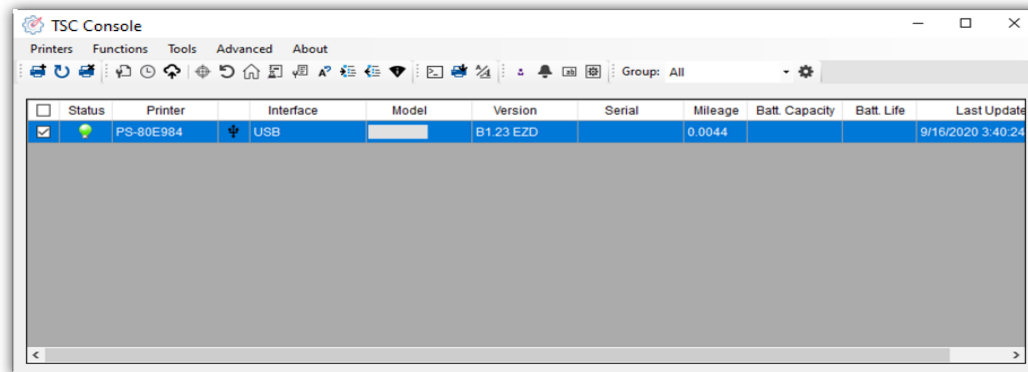


3. Wählen Sie die aktuelle Schnittstelle des Druckers.



4. Der Drucker wird der Schnittstelle von **TSC Console** hinzugefügt.

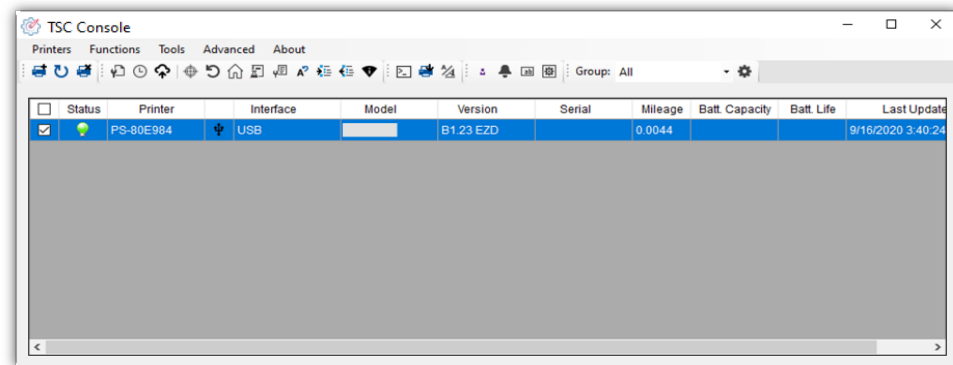
5. Wählen Sie den Drucker und legen Sie die Einstellungen fest.



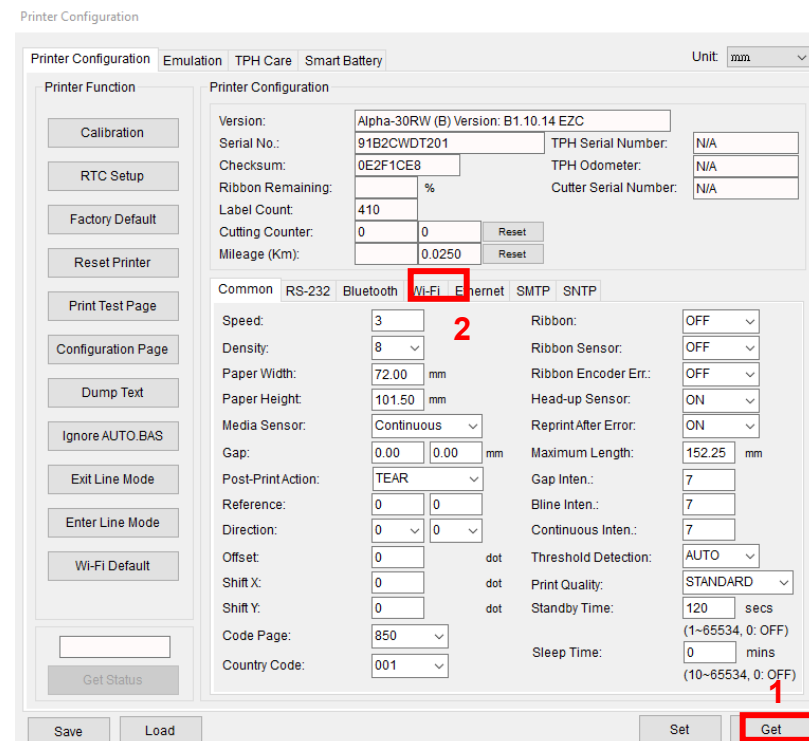
Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung von TSC Console.

4.2 WLAN einstellen und zur Schnittstelle TSC Console hinzufügen

1. Verwenden Sie **USB** oder **COM-Port** zur Einrichtung der Schnittstelle.
(Siehe Kapitel 5.1)
2. Doppelklicken Sie zum Aufrufen der Druckerkonfigurationsseite.



3. Klicken Sie zum Empfangen von Druckerinformationen auf **Abrufen**.
4. Klicken Sie zum Aufrufen der Seite WLAN-Einstellungsseite auf **WLAN**.



WPA-Personal

- I. Geben Sie die **SSID** ein.
- II. Wählen Sie als Verschlüsselungsoption **WPA-Personal**.
- III. Geben Sie den Schlüssel ein.
- IV. Setzen Sie **DHCP** auf **Ein**. (Geben Sie bei Auswahl von **Aus** IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway ein)
- V. Klicken Sie nach der Einstellung auf **Einstellen**.

Hinweis:

Vor der Einstellung wird das Eingabefeld zur Erinnerung gelb angezeigt.

Bei DHCP können Sie den Druckernamen durch einen anderen Modellnamen im Feld „Druckername“ ändern. Zudem können Sie den RAW-Port im Feld „RAW-Port“ ändern.

Common RS-232 Bluetooth Wi-Fi Ethernet SMTP SNTP

Built-in Wi-Fi Module

SSID: SSID_1

WLAN Encryption: WPA-Personal

Key: ●●●●

DHCP: ON

IP Address:

Subnet Mask: 0.0.0.0

Gateway:

Primary DNS IP:

Secondary DNS IP:

Raw Port: 9100

Printer Name: PS-FF153C

MAC Address: 00:1B:82:FF:15:3C

EAP Type:

Username:

Password:

File Name Browse

CA Certificate:

Client Certificate:

Private Key:

EAP-FAST PAC:

Wi-Fi Version: 3.7.1.0R6

RSSI: 0

Set Get

WPA-Enterprise

- I. Geben Sie die **SSID** ein.
- II. Wählen Sie als Verschlüsselungsoption **WPA-Enterprise**.
- III. Wählen Sie bei DHCP **Ein** (geben Sie bei Auswahl von **Aus** IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway ein)
- IV. Wählen Sie die Option **EAP-Typ**. (Bitte laden Sie bei Auswahl von **EAP-TLS** CA und Schlüssel für gegenseitige Authentifizierung, integritätsgeschützte Cipher-Suite-Verhandlung und Schlüsselaustausch zwischen zwei Endpunkten hoch.)
- V. Klicken Sie nach der Einstellung auf **Einstellen**.

Hinweis:

Vor der Einstellung wird das Eingabefeld zur Erinnerung gelb angezeigt.

Bei DHCP können Sie den Druckernamen durch einen anderen Modellnamen im Feld „Druckername“ ändern. Zudem können Sie den RAW-Port im Feld „RAW-Port“ ändern.

Common RS-232 Bluetooth Wi-Fi Ethernet SMTP SNTP

Built-in Wi-Fi Module

SSID: SSID_2

WLAN Encryption: WPA-Enterprise

Key: ●●●●

DHCP: ON

IP Address:

Subnet Mask: 0.0.0.0

Gateway:

Primary DNS IP:

Secondary DNS IP:

Raw Port: 9100

Printer Name: PS-FF153C

MAC Address: 00:1B:82:FF:15:3C

EAP Type:

Username:

Password:

File Name Browse

CA Certificate:

Client Certificate:

Private Key:

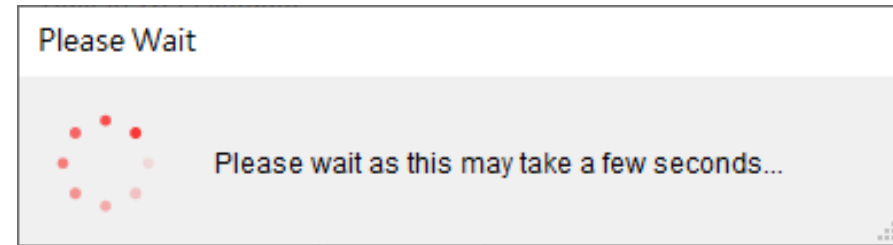
EAP-FAST PAC:

Wi-Fi Version: 3.7.1.0R6

RSSI: 0

Set Get

5. Nach Anklicken der **Einstellen**-Schaltfläche erscheint der Fensterhinweis wie nachstehend gezeigt.

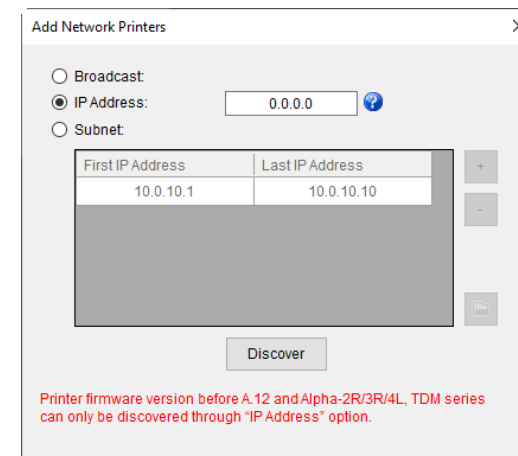


6. Die IP-Adresse wird im Feld „IP-Adresse“ angezeigt und WLAN-Logo und IP-Adresse werden wie nachstehend im LCD-Bedienfeld angezeigt. Das WLAN-Modul wurde verbunden.

Hinweis:

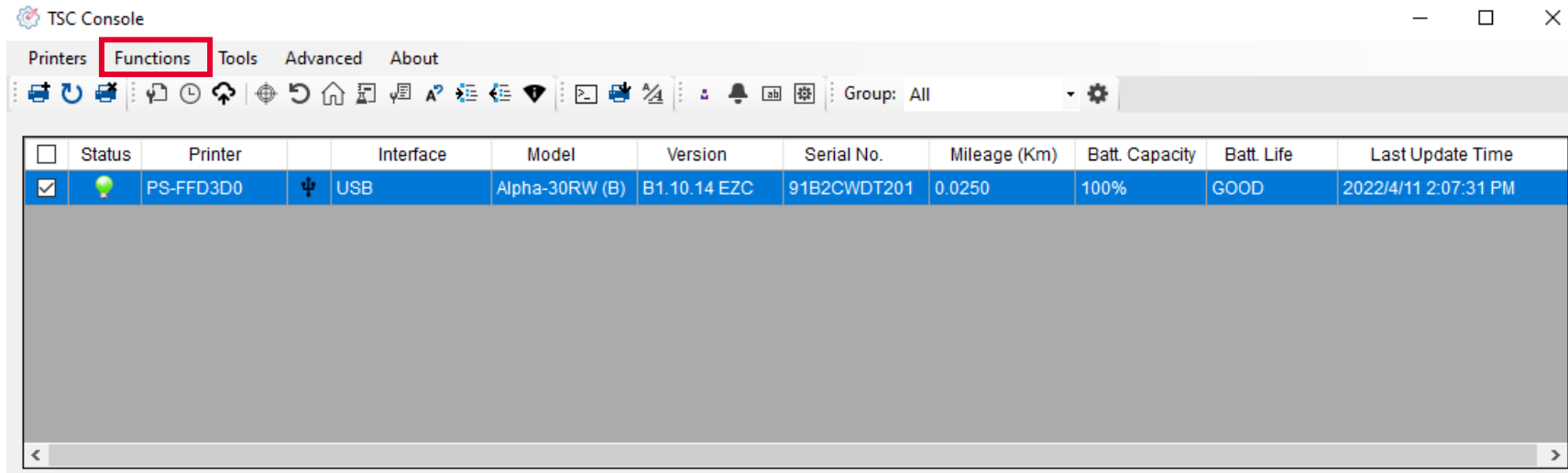
Die IP-Adresse sollte innerhalb von etwa 5 bis 15 Sekunden nach Einschalten des Druckers angezeigt werden. Falls nicht, beachten Sie folgende Schritte zur Initialisierung der WLAN-Moduleinstellungen des Druckers, richten Sie es dann erneut ein.

7. Entfernen Sie das Type-C-Kabel zwischen Computer und Drucker.
8. Rufen Sie die Hauptseite auf und klicken Sie zum Hinzufügen des Druckers über das **Netzwerk** auf **Drucker hinzufügen**.
9. Wählen Sie den Drucker und rufen Sie die Einstellungsseite durch Doppelklicken auf den Drucker auf.
10. Klicken Sie zum Drucken der Testseite über die WLAN-Schnittstelle auf die Schaltfläche **Testseite drucken**.

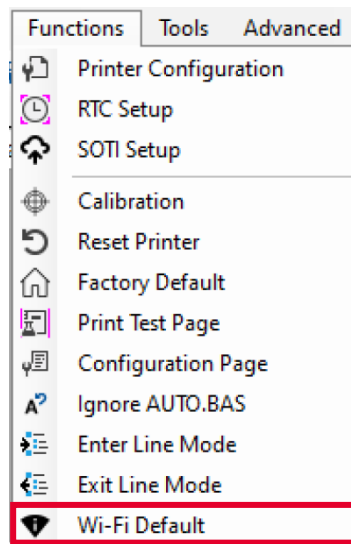


4.3 WLAN-Einstellungen des Druckers initialisieren

1. Kehren Sie zur Hauptseite von TSC Console zurück.
2. Klicken Sie zum Ausklappen der Seite auf **Funktionen**.

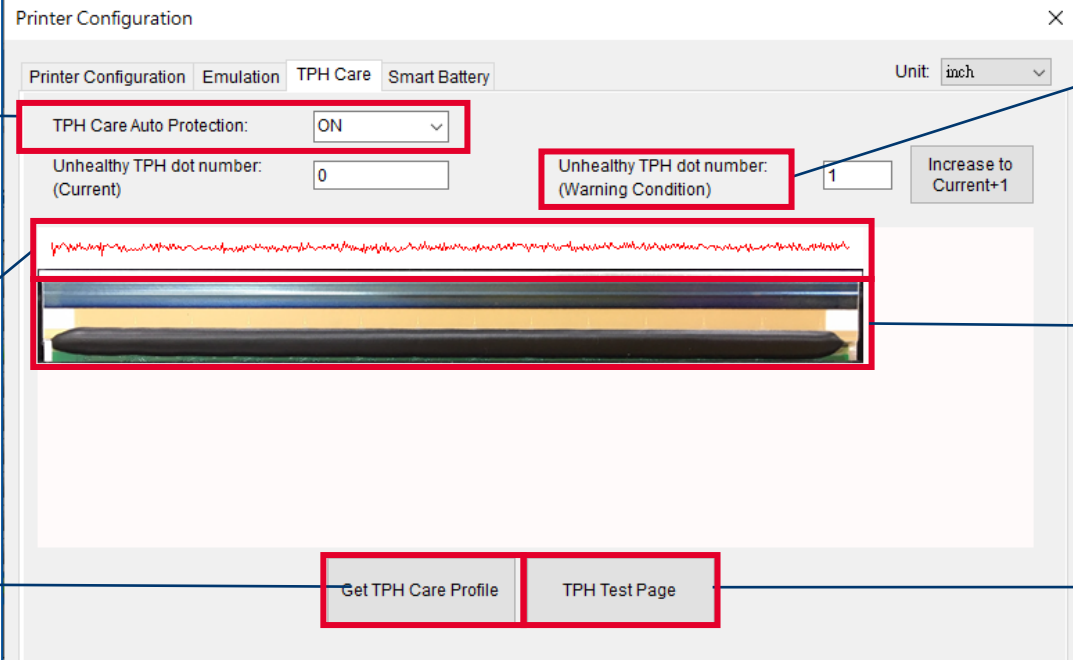


3. Klicken Sie zum Rücksetzen der WLAN-Moduleinstellungen des Druckers auf die Werkseinstellungen auf **WLAN-Standard**.



4.4 TPH Care

TPH Care bietet Nutzern die Möglichkeit, den Zustand des Druckkopfes zu prüfen und die Punktfehlerschwelle zur Anzeige von Fehlern bei Auslösung der Schwelle einzustellen.



Diese Option dient der Aktivierung (Ein)/Deaktivierung (Aus) der Funktion TPH Care.

Diese Option dient der Prüfung der Anzahl fehlerhafter TPH-Punktelemente.

Diese Option dient der Erkennung fehlerhafter TPH-Punkte.

Diese Option dient der Einstellung der Schwelle für eine fehlerhafte TPH-Punktzahl.

Dieses Bild dient der Prüfung der relativen Position fehlerhafter TPH-Punkte.

Diese Option dient zum Drucken eines TPH-Testbildes zur Prüfung des TPH-Druckergebnisses.

1. Aktivieren Sie die Funktion TPH Care. (Hinweis: Der Standard ist deaktiviert/Aus.) Klicken Sie dann auf die Schaltfläche „TPH Care-Profil abrufen“ und ein Diagramm erscheint im obigen Bereich.
2. Wenn das Profil flach ist, bedeutet dies, dass der Druckkopf gut ist. Prüfen Sie „Anzahl fehlerhafter TPH-Punkte“. Wenn das Ergebnis null (0) ist, bedeutet dies, dass der Druckkopf gut ist.
3. Fehlerhafte Punkte werden als Spitze im Profil angezeigt. Der Pfeil im nachstehenden Profil zeigt das Vorhandensein potenziell beschädigter Punkte und der Drucker stoppt den Druck.



4.5 Druckerfunktion

Druckerfunktion ist unter **Druckerkonfiguration** zu finden. „**Druckerfunktion**“ erscheint auf der linken Seite des Fensters.



Funktionen

Beschreibung

Sensor kalibrieren

Medientypen und Größe des Etiketts erkennen

RTC-Einrichtung

Drucker mit Echtzeituhr am PC synchronisieren

Werkseinstellungen

Drucker auf Standardeinstellungen zurücksetzen

Drucker zurücksetzen

Startet den Drucker neu.

Testseite drucken

Testseite entsprechend der angegebenen Etikettengröße und dem angegebenen Sensortyp drucken.

Konfigurationsseite

Druckerkonfiguration drucken

Speicherauszug

Drucker-Speicherauszugmodus aktivieren

AUTO.BAS ignorieren

Datei AUTO.BAS ignorieren, wenn der Drucker hochfährt.

Linienmodus verlassen

Linienmodus in Seitenmodus verlassen

Linienmodus aufrufen

Seitenmodus verlassen und Linienmodus aufrufen

WLAN zurücksetzen

WLAN-Einstellungen auf Standard zurücksetzen.

4.6 Intelligenter Akku

Intelligenter Akku zeigt die Akkuinformationen des Druckers (nur mobile Drucker).

Printer Configuration ✕

Printer Configuration Emulation TPH Care **Smart Battery** Unit: mm ▾

Battery Serial Number:	<input type="text" value="0250"/>	
Current Voltage:	<input type="text" value="8.3"/>	V
Capacity:	<input type="text" value="100"/>	%
Temperature:	<input type="text" value="28.0"/>	°C
Discharged Times:	<input type="text" value="16"/>	times
Manufacture Date:	<input type="text" value="20200919"/>	
Healthy Status:	<input type="text" value="GOOD"/>	

5. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsvorschläge
Keine Stromversorgung	<ul style="list-style-type: none"> * Der Akku ist nicht richtig installiert. * Der Akku ist erschöpft. * Der Akku ist beschädigt. 	<ul style="list-style-type: none"> * Installieren Sie den Akku erneut. * Schalten Sie den Drucker ein. * Laden Sie den Akku auf. * Ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.
Drucker druckt nicht	<ul style="list-style-type: none"> * Vergewissern Sie sich, dass das Schnittstellenkabel richtig an die Schnittstellen angeschlossen wurde. * Prüfen Sie, ob Drahtlos- oder Bluetooth-Gerät richtig zwischen Host und Drucker verbunden wurde. * Der im Windows-Treiber festgelegte Port ist nicht korrekt. 	<ul style="list-style-type: none"> * Schließen Sie das Kabel erneut an die Schnittstelle an, verwenden Sie ein neues Kabel. * Bitte setzen Sie die Einstellung des Drahtlosgerätes zurück. * Wählen Sie den richtigen Druckerport im Treiber aus. * Prüfen Sie Ihr Programm auf einen PRINT-Befehl am Ende der Datei; zudem muss am Ende jeder Befehlszeile CRLF stehen.
Druck erfolgt nicht auf die Etiketten	<ul style="list-style-type: none"> * Etiketten nicht richtig eingelegt * Falsche Papiersorte 	<ul style="list-style-type: none"> * Legen Sie die Medien wie in der Anleitung beschrieben ein. * Verwenden Sie Thermopapier
Der Druckerstatus vom LCD zeigt „Träger offen“.	<ul style="list-style-type: none"> * Der Träger des Druckers ist offen. 	<ul style="list-style-type: none"> * Bitte schließen Sie den Träger.
Der Druckerstatus am LCD zeigt „Kein Papier“.	<ul style="list-style-type: none"> * Die Medienrolle ist erschöpft. * Medien nicht richtig eingelegt. * Der Mediensensor ist nicht kalibriert. 	<ul style="list-style-type: none"> * Legen Sie eine neue Medienrolle ein. * Befolgen Sie die Anweisungen zum Einlegen von Medien und legen die Medienrolle erneut ein. * Mediensensor kalibrieren.
Der Druckerstatus am LCD zeigt „Papierstau“.	<ul style="list-style-type: none"> * Der Mediensensor ist nicht richtig eingestellt. * Die Mediengröße ist falsch eingestellt. * Etiketten innerhalb des Druckers verklemmt. 	<ul style="list-style-type: none"> * Mediensensor kalibrieren. (Wählen Sie den richtigen Sensor) * Stellen Sie die Mediengröße richtig ein. * Entfernen Sie innerhalb des Druckers verklemmte Etiketten.
Etikett entnehmen	<ul style="list-style-type: none"> * Abziehfunktion ist aktiv. 	<ul style="list-style-type: none"> * Bei Verwendung des Abziehmodus entfernen Sie bitte das Etikett.

Dateien können nicht in den Speicher (Flash/DRAM/Karte) heruntergeladen werden	<ul style="list-style-type: none"> * Der Speicher ist voll. 	<ul style="list-style-type: none"> * Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien aus dem Speicher.
SD-Karte kann nicht genutzt werden	<ul style="list-style-type: none"> * Die SD-Karte ist beschädigt. * Die SD-Karte ist nicht richtig eingesteckt. 	<ul style="list-style-type: none"> * Verwenden Sie eine SD-Karte mit einer unterstützten Kapazität. * Stecken Sie die SD-Karte noch einmal ein.
Schlechte Druckqualität	<ul style="list-style-type: none"> * Medien falsch eingelegt. * Der Druckkopf ist verstaubt oder verklebt. * Die Druckdichte ist nicht richtig eingestellt. * Die Druckgeschwindigkeit ist nicht richtig eingestellt. * Das Druckkopfelement ist beschädigt. 	<ul style="list-style-type: none"> * Medien richtig einlegen. * Druckkopf reinigen. * Reinigen Sie die Ausgabewalze. * Druckdichte und Druckgeschwindigkeit richtig einstellen. * Selbsttest ausführen und Druckkopf-Testmuster auf fehlende Punkte überprüfen. * Verwenden Sie eine geeignete Medienrolle. * Sicherstellen, dass der Träger richtig geschlossen ist.
Die linke oder rechte Seite des Etiketts wurde nicht bedruckt	<ul style="list-style-type: none"> * Die Etikettengröße ist falsch eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> * Stellen Sie die Etikettengröße richtig ein.
Unregelmäßiger Druck	<ul style="list-style-type: none"> * Der Drucker befindet sich im Hex-Speicherauszugmodus. 	<ul style="list-style-type: none"> * Schalten Sie den Drucker zum Überspringen des Speicherauszugmodus aus und wieder ein.
Beim Drucken werden Etiketten übersprungen	<ul style="list-style-type: none"> * Die Etikettengröße ist nicht richtig angegeben. * Die Sensorempfindlichkeit ist nicht richtig eingestellt. * Der Mediensensor ist mit Staub bedeckt. 	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen Sie, ob die Etikettengröße richtig eingestellt ist. * Kalibrieren Sie den Sensor über die Optionen Lücke, Automatisch und Lücke, Manuell. * Reinigen Sie den Sensor mit einem Blaspinsel.
Die Echtzeituhr wurde beim Neustart des Druckers falsch eingestellt	<ul style="list-style-type: none"> * Die Batterie ist erschöpft. 	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen Sie, ob sich eine Batterie auf der Hauptplatine befindet.

6. Wartung

In diesem Abschnitt erfahren Sie, mit welchen Hilfsmitteln und auf welche Weise Sie den Drucker warten.

■ **Reinigung**

Je nach verwendeten Medien können sich als Folge des normalen Druckbetriebs Rückstände im Drucker ansammeln (Medienstaub, Klebstoffe usw.). Für eine optimale Druckqualität sollten diese Rückstände regelmäßig entfernt werden. Reinigen Sie den Druckkopf und die Sensoren jedes Mal, wenn Sie neue Medien einlegen – so bleibt die optimale Leistung Ihres Druckers auf lange Zeit erhalten.

■ **Desinfektion**

Machen Sie Ihren Drucker keimfrei, um sich und andere vor der Ausbreitung von Viren zu schützen.

■ **Wichtig**

- Stellen Sie den Netzschalter des Druckers vor jeder Art von Reinigungs- oder Desinfektionsarbeiten auf O (aus). Lassen Sie das Netzkabel angeschlossen, damit der Drucker geerdet bleibt und um das Risiko einer statischen Aufladung zu reduzieren.
- Tragen Sie weder Ringe noch andere Metallgegenstände, wenn Sie den Innenbereich des Druckers reinigen.
- Verwenden Sie nur die in diesem Dokument empfohlenen Reinigungsmittel. Andere Reinigungsmittel können den Drucker beschädigen und die Garantie unwirksam werden lassen.
- Sprühen oder tropfen Sie keine flüssigen Reinigungsmittel direkt in den Drucker. Geben Sie das Reinigungsmittel auf einen fusenfreien Lappen und wischen Sie dann mit dem feuchten Tuch den Drucker ab.
- Verwenden Sie im Innenbereich des Druckers keine Druckluft, um Staub und Schmutz nicht auf Sensoren und andere kritische Bauteile zu blasen.
- Verwenden Sie ausschließlich einen Staubsauger mit Düse/Schlauch, die leitfähig und geerdet sind, damit statische Aufladung abgeleitet werden kann.
- Alle in diesen Verfahren genannten Verwendungen von Isopropylalkohol erfordern Isopropylalkohol mit mind. 99 % Alkoholanteil, um den Druckkopf vor feuchtigkeitsbedingter Korrosion zu schützen.
- Berühren Sie den Druckkopf nicht mit der Hand. Bei unabsichtlicher Berührung gründlich mit 99 % Isopropylalkohol reinigen.
- Bei Verwendung eines Reinigungsmittels immer persönliche Vorsichtsmaßnahmen ergreifen.

Reinigungshilfsmittel

- Wattestäbchen
- Fusselfreies Tuch
- Bürste mit nichtmetallischen Borsten
- Staubsauger
- 75 % Ethanol (zur Desinfektion)
- 99 % Isopropylalkohol (zur Reinigung von Druckkopf und Ausgabewalze)
- Originaler Druckkopf-Reinigungsstift
- Mildes Reinigungsmittel (ohne Chlor)

Reinigung:

Druckerteil	Verfahren	Intervall
Druckkopf	<ol style="list-style-type: none"> I. Drucker stets abschalten, bevor Sie den Druckkopf reinigen. II. Druckkopf mindestens eine Minute lang abkühlen lassen. III. Druckkopfoberfläche mit einem Wattestäbchen und 99 % Isopropylalkohol oder dem originalen Druckkopf-Reinigungsstift reinigen. 	Druckkopf jeweils beim Einlegen von neuen Etiketten reinigen.
Ausgabewalze	<ol style="list-style-type: none"> I. Schalten Sie den Drucker aus. II. Drehen Sie die Ausgabewalze und wischen Sie sie gründlich mit dem fuslenfreien Tuch mit 99 % Isopropylalkohol ab. 	Ausgabewalze jeweils beim Einlegen von neuen Etiketten reinigen.
Abziehleiste	Mit fuslenfreiem Tuch und 99 % Isopropylalkohol abwischen.	Bei Bedarf.
Sensor	Verwenden Sie eine Bürste mit weichen nichtmetallischen Borsten oder einen Staubsauger, um Staub und Schmutz zu entfernen. Reinigen Sie den oberen und den unteren Mediensensor, damit sowohl der Formularanfang als auch fehlendes Papier korrekt erkannt werden.	Monatlich.
Außenflächen	Reinigen Sie die Außenflächen mit einem sauberen, fuslenfreien Tuch (mit Wasser angefeuchtetem Tuch). Verwenden Sie erforderlichenfalls ein mildes Reinigungsmittel oder eine Desktop-Reinigungslösung, wischen Sie dann mit 75 % Ethanol nach.	Bei Bedarf.
Innenraum	Reinigen Sie das Innere des Druckers, indem Sie wie oben beschrieben mit einem Staubsauger oder einer Bürste mit nichtmetallischen Borsten Staub und Schmutz entfernen. Wischen Sie dann mit 75 % Ethanol nach.	Bei Bedarf.

7. Konformität und Zulassungen



EN 55032, Klasse B
EN 55035
EN IEC 61000-3-2
EN 61000-3-3
EN 62368-1

FCC Teil 15B, Klasse B
ICES-003, Klasse B



Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls diese Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche

empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Dieses Digitalgerät der Klasse B erfüllt die Richtlinien der Canadian ICES-003

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada



AS/NZS CISPR 32, Klasse B



GB 4943.1
GB/T9254
GB 17625.1



IS 13252 (Teil 1)/
IEC 60950-1



TP TC 004
TP TC 020



LP0002



TELEC-T401
Japanische Funkrichtlinien 2008



K 60950-1
 KS C 9832:2019
 KS C 9835:2019
 KS X 3124:2020
 KS X 3126:2020



CNS 13438
 CNS 14336-1

NBTC



เครื่องวิทยุคมนาคมนี้ ได้รับยกเว้น ไม่ต้องได้รับ
 ใบอนุญาตให้มี ใช้ซึ่งเครื่องวิทยุคมนาคม
 หรือตั้งสถานีวิทยุคมนาคมตามประกาศ กสทช.
 เรื่อง เครื่องวิทยุคมนาคม และสถานีวิทยุ
 คมนาคมที่ได้รับยกเว้นไม่ต้องได้รับใบอนุญาต
 วิทยุคมนาคม ตามพระราชบัญญัติวิทยุ
 คมนาคม พ.ศ. 2498



nabp. | โทรคมนาคม
 กำกับดูแลเพื่อประชาชน
 Call Center 1200 (Insw5)



เครื่องวิทยุคมนาคมนี้ ได้รับยกเว้น ไม่ต้องได้รับ
 ใบอนุญาตให้มี ใช้ซึ่งเครื่องวิทยุคมนาคม
 หรือตั้งสถานีวิทยุคมนาคมตามประกาศ กสทช.
 เรื่อง เครื่องวิทยุคมนาคม และสถานีวิทยุ
 คมนาคมที่ได้รับยกเว้นไม่ต้องได้รับใบอนุญาต
 วิทยุคมนาคม ตามพระราชบัญญัติวิทยุ
 คมนาคม พ.ศ. 2498



nabp. | โทรคมนาคม
 กำกับดูแลเพื่อประชาชน
 Call Center 1200 (Insw5)



VCCI-TECHNISCHE ANFORDERUNGEN (VCCI-CISPR 32:2016)
CISPR 32:2015+COR1:2016

SDPPI



Dilarang melakukan perubahan spesifikasi yang dapat menimbulkan gangguan fungsi dan/atau elektromagnetik terhadap lingkungan sekitarnya.

80657/SDPPI/2022

12529

WPC

45 (E) Datum 28.01.2005
1048 (E) Datum 28.10.2018



NTC

Complies with
IMDA Standards
[Dealer's Licence No.]

IMDA TS SRD



BS EN 55032
BS EN IEC 61000-3-2
BS EN 61000-3-3
BS EN 55035

Wichtige Sicherheitshinweise:

1. Lesen Sie diese Hinweise und bewahren Sie sie auf.
2. Befolgen Sie alle Hinweise und Anweisungen am Produkt.
3. Ziehen Sie vor der Reinigung und bei Fehlern zunächst den Stecker aus der Steckdose.
Benutzen Sie keine nassen oder lösemittelhaltigen Reinigungsmittel. Ein feuchtes Tuch ist für die Reinigung geeignet.
4. Benutzen Sie eine Steckdose in der Nähe, die gut erreichbar ist.
5. Das Produkt muss vor kondensierende Feuchtigkeit geschützt werden.
6. Stellen Sie das Produkt auf eine stabile, gerade Oberfläche. Vermeiden Sie das Herunterfallen und Wackeln.
7. Stellen Sie sicher, dass das Produkt mit der korrekten, auf dem Typenschild angegebenen Spannung betrieben wird.
8. Stellen Sie sicher, dass Sie das Produkt innerhalb der angegebenen Temperatur betrieben wird.



WARNUNG:

Bewegende Teile! Fassen Sie nicht mit Fingern oder anderen Körperteilen in die sich bewegenden Teile.

Achtung:

Sollte die Batterie oder der Akku durch solche des falschen Typs ersetzt werden, besteht das Risiko einer Explosion.

Behandeln Sie die Batterien oder Akkus nach folgenden Hinweisen:

1. Werfen Sie die Batterie oder den Akku NICHT in Feuer.
2. Verursachen Sie KEINEN Kurzschluss an den Kontakten.
3. Zerlegen Sie die Batterie oder den Akku NICHT in die Einzelteile.
4. Werfen Sie die Batterie oder den Akku NICHT in den Hausmüll.
5. Das Symbol der durchkreuzten Mülltonne besagt, dass das Produkt NICHT in den Hausmüll gehört.

電池安全警告：

- ◎ 勿將電池扔於火中。
- ◎ 勿將電池接點短路。
- ◎ 不可拆解電池。
- ◎ 不亂將電池當成一般廢棄物處理。
- ◎ 打叉的垃圾桶符號表示電池不應該被放置到一般廢棄堆中。

注意：

- ◎ 更換不正確型號類型的電池，將產生爆炸危險。
- ◎ 請根據使用說明處理用過的電池。

鋰電安全使用指南：

注意：電池若未正確更換，可能會爆炸。請用原廠建議之同款或同等級的電池來更換。請依原廠指示處理廢棄電池。



Achtung:

Der Druckkopf wird im Betrieb heiß und kann zu Verbrennungen führen. Berühren Sie den Druckkopf erst nach einer Abkühlzeit.

Achtung:

Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich dem Erwerber dieses Gerätes gestattet sind, können die Berechtigung des Anwenders zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen.

CE-Erklärung:

Diese Ausrüstung erfüllt die EU-Hochfrequenzbelastungsgrenzwerte, die für ein unbeaufsichtigtes Umfeld festgelegt wurden. Bei Installation und Betrieb sollte der Sender mindestens 20 cm von Ihrem Körper entfernt sein.

Alle Betriebsmodi:

2,4 GHz: 802.11b, 802.11g, 802.11n (HT20), 802.11n (HT40)

5 GHz: 802.11a,

Frequenz, Modus und maximale gesendete Leistung in der EU sind nachstehend aufgelistet:

2400 – 2483,5 MHz: 19,88 dBm (EIRP)

5150 – 5250 MHz: 17,51 dBm (EIRP)

5150 – 5350 MHz nur beim Einsatz im Innenbereich

5470 – 5725 MHz beim Einsatz im Innen-/Außenbereich

Beschränkungen in AZE

Informationen zu nationalen Beschränkungen werden nachstehend angegeben

Frequenzband	Land	Anmerkung
5150 bis 5350 MHz	Aserbaidschan	Bei Verwendung im Innenbereich und einer Leistung von nicht mehr als 30 mW ist keine Lizenz erforderlich
5470 bis 5725 MHz		

Hiermit erklärt TSC Auto ID Technology Co., Ltd., dass das Funkgerät [WLAN] des Typs IEEE 802.11 a/b/g/n mit der Richtlinie 2014/53/EU übereinstimmt

Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie auf der folgenden Internetadresse: [http:// www.tscprinters.com](http://www.tscprinters.com)

Warnung zur HF-Belastung (WLAN)

Diese Ausrüstung muss in Übereinstimmung mit den zur Verfügung gestellten Anleitungen installiert und betrieben werden und darf nicht gemeinsam mit jeglichen anderen Antennen oder Sendern installiert oder betrieben werden. Endanwendern und Installateuren müssen Anweisungen zur Antenneninstallation und Betriebsbedingungen des Senders zur Erfüllung der Komplianz hinsichtlich der HF-Aussetzung bereitgestellt werden.

SAR-Wert: 0,736 W/kg

Warnung zur HF-Belastung (bei Bluetooth)

Die Ausrüstung erfüllt die FCC-Hochfrequenzbelastungsgrenzwerte, die für ein unbeaufsichtigtes Umfeld festgelegt wurden. Die Ausrüstung darf nicht gemeinsam mit jeglichen anderen Antennen oder Sendern installiert oder betrieben werden.

Industry Canada- (IC) Hinweise, Kanada

Dieses Digitalgerät der Klasse B erfüllt die Richtlinien der Canadian ICES-003 und RSS-210.

Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb des Gerätes führen können.

Informationen zur Hochfrequenz- (HF) Aussetzung

Die abgestrahlte Ausgangsleistung des Drahtlosgerätes liegt unterhalb der Grenzwerte zur Hochfrequenzexposition der Industry Canada (IC). Das Drahtlosgerät sollte so verwendet werden, dass die Wahrscheinlichkeit eines Kontakts mit Menschen während des normalen Betriebs minimiert ist.

Dieses Gerät wurde evaluiert und erwies sich bei Installation in spezifischen Hostprodukten unter Expositionsbedingungen bei Betrieb am Körper als mit den SAR- (spezifische Absorptionsrate) Grenzwerten der IC konform. **(WLAN)**

Dieses Gerät wurde außerdem evaluiert und erwies sich mit den HF-Expositionsgrenzwerten der IC unter Expositionsbedingungen beim Tragen am Körper konform. (Antennen sind weniger als 20 cm vom menschlichen Körper entfernt.) **(Bei Bluetooth)**

Canada, avis de l'Industry Canada (IC)

Cet appareil numérique de classe B est conforme aux normes canadiennes ICES-003 et RSS-210.

Son fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes : (1) cet appareil ne doit pas causer d'interférence et (2) cet appareil doit accepter toute interférence, notamment les interférences qui peuvent affecter son fonctionnement.

Informations concernant l'exposition aux fréquences radio (RF)

La puissance de sortie émise par l'appareil sans fil est inférieure à la limite d'exposition aux fréquences radio de l'Industry Canada (IC). Utilisez l'appareil sans fil de façon à minimiser les contacts humains lors du fonctionnement normal.

Ce périphérique a été évalué et démontré conforme aux limites SAR (Specific Absorption Rate – Taux d'absorption spécifique) par l'IC lorsqu'il est connecté à des dispositifs hôtes spécifiques opérant dans des conditions d'utilisation mobile. **(Pour le Wi-Fi)**
Ce périphérique a également été évalué et démontré conforme aux limites d'exposition radio-fréquence par l'IC pour des utilisations par des opérateurs mobiles (les antennes sont à moins de 20 cm du corps d'une personne). **(Pour le Bluetooth)**

NCC 警語:

經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更原設計之特性及功能。

(即低功率電波輻射性電機管理辦法第十二條)

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。

前項合法通信，指依電信法規定作業之無線電通信。低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干

擾。(即低功率電波輻射性電機管理辦法第十四條)

單元 Unit	限用物質及其化學符號 Restricted substances and its chemical symbols					
	鉛 Lead (Pb)	汞 Mercury (Hg)	鎘 Cadmium (Cd)	六價鉻 Hexavalent chromium (Cr+6)	多溴聯苯 Polybrominated biphenyls (PBB)	多溴二苯醚 Polybrominated diphenyl ethers (PBDE)
內外塑膠件	○	○	○	○	○	○
內外鐵件	-	○	○	○	○	○
滾輪	○	○	○	○	○	○
銘版	○	○	○	○	○	○
電路板	-	○	○	○	○	○
晶片電阻	-	○	○	○	○	○
積層陶瓷表面黏著電容	○	○	○	○	○	○
集成電路-IC	-	○	○	○	○	○
電源供應器	○	○	○	○	○	○
印字頭	-	○	○	○	○	○
馬達	-	○	○	○	○	○
液晶顯示器	-	○	○	○	○	○
插座	-	○	○	○	○	○
線材	-	○	○	○	○	○

備考 1. “超出 0.1 wt %” 及 “超出 0.01 wt %” 係指限用物質之百分比含量超出百分比含量基準值。

Note 1: “Exceeding 0.1 wt %” and “exceeding 0.01 wt %” indicate that the percentage content of the restricted substance exceeds the reference percentage value of presence condition.

備考 2. “○” 係指該項限用物質之百分比含量未超出百分比含量基準值。

Note 2: “○” indicates that the percentage content of the restricted substance does not exceed the percentage of reference value of presence.

備考 3. “-” 係指該項限用物質為排除項目。

Note 3: The “-” indicates that the restricted substance corresponds to the exemption.

8. Änderungsverlauf

Datum

Inhalt

Editor

TSC **PRINTRONIX[®]**
AUTO ID